

Ausgleich für Mentoren?

Beitrag von „SunnyGS“ vom 24. Januar 2007 22:12

Meine Mentorin sitzt nicht mit im Klassenzimmer. Ich bin also allein in der Klasse. Aber sie ist Klassenlehrerin. Und das ist hier bei allen (GS?)-Refs so.

Im 1. Jahr war sie im Klassenraum anwesend, im 2. muss sie nicht im Raum sein, aber immer ansprechbar. Daher sind die Stunden meist doppelt besetzt.

Ich finde es völlig legitim, dass sie in dieser Zeit nach-/vorbereitet. Was soll sie denn sonst tun? Um mir ein Feedback zu geben, müsste sie ja im Raum sein ... und das wäre wieder schwierig, weil ich ja dann nie allein vor der Klasse stehe.

Natürlich ist sie auch mal im Unterricht dabei ... aber die Regel soll es im 2. Jahr keinesfalls sein.

Und wenn hier Stimmen aufkommen, dass Sachsen zu viel Geld hat ... hier geht man als Berufseinsteiger mit Regelvertrag (also ohne Zusatzstunden) mit ca. 1000 Euro im Monat nach Hause, als Ref sind es so um die 700 ... 🙄

Möchte jemand tauschen und den sächsischen Geldüberfluss genießen?... 🙄

LG,
Sunny